

## Newsletter-Neuerscheinungen 2013\_12-Dezember

Frauenbuchladen THALESTRIS

Bursagasse 2 - 72070 Tübingen

Tel. 07071-26590

Öffnungszeiten für Frauen:

Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa 10-14 Uhr

-----  
[www.frauenbuchladen.net](http://www.frauenbuchladen.net)

„Worte sind wild, frei, unverantwortlich und nicht zu lehren. Natürlich kann man sie einfangen, einsortieren und sie in alphabetischer Reihenfolge in Wörterbücher stecken. Aber dort leben sie nicht.“

(Virginia Woolf, britische Schriftstellerin und Verlegerin, 1882–1941)



**Schairer, Carolin**

**Verlieren – Vergessen - Verzeihen**

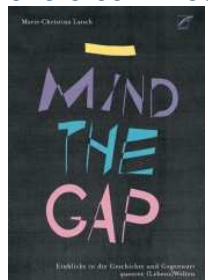
**19,95**

**Helmer**

**277 S.**

Eva tourt als international gefeierte Stargeigerin durch die Welt. Privat fühlt sie sich weit weniger erfolgreich. Ihre wechselnden Frauenbeziehungen sind weder tief noch innig. Obendrein findet sie nicht den Mut zum Coming-out. Als bei einem Konzert in Chile ein Unglück geschieht, stürzt sie in eine tiefe seelische Krise. Um Evas Lebensmut zu stärken, betraut ihre Managerin sie damit, die rumänische Pianistin Estella de Winter auf einer Europatournee zu begleiten. Doch Estella erweist sich als sperrige, unzugängliche Person. Was verbirgt die junge Frau, der der Name Ceausescu mehr als einen Schauer über den Rücken jagt?

**978-3-89741-355-9**



**Latsch, Marie-Christina**

**Mind the Gap**

**19,80**

**Unrast**

**160 S.**

Einblicke in die Geschichte und Gegenwart queerer (Lebens)Welten.

„Mind the gap“ schafft Raum für Menschen und Handlungen, die nicht den heterosexuellen Normen von Körper, Geschlecht und Begehren entsprechen. Das Buch erzählt, wann, wo und wie diese Menschen ihre Lebenskonzepte in eigener Form umgesetzt und damit gewaltig an den scheinbar so starren Kategorien Mann und Frau, Homo und Hetero gerüttelt haben und es heute noch tun.

Gestalterisch knüpfen das Buch als auch die im Buch enthaltenden Collagen an die Theorie des Gender-CopyLeft an, wonach kein echtes Geschlecht existiert, sondern das Geschlecht veränderbar und beliebig manipulierbar ist und auf verschiedene Arten neu erzeugt werden kann. Innerhalb der Collagen werden Geschlechtszuschreibungen aufgebrochen und der Körper bzw. das vermeintliche Original von Geschlecht verzerrt bzw. verbogen. Jedes Original ist bereits eine Kopie und jede Kopie bereits ein Original. Geschlecht gilt nicht mehr als eine Form des Seins, sondern Geschlecht erfolgt durch den Prozess der Herstellung.

**978-3-89771-304-8**



**Smith, Ali**  
**Von Gleich zu Gleich**

**22,99**

**Luchterhand**

**368 S.**

Eine Engländerin und eine Schottin kann das gehen?

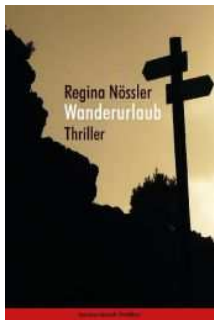
Ein faszinierender, ungewöhnlicher Liebesroman voller Rätsel und raffinierter Spiegelungen: Die Geschichte von Amy und Ash, einer Engländerin und einer Schottin, deren Begegnung in jungen Jahren so intensiv ist und so dramatisch endet, dass sie ihr ganzes späteres Leben bestimmt.

Ali Smith wurde 1962 in Inverness in Schottland geboren und lebt heute in Cambridge. Sie hat bisher drei Romane und drei Erzählbände veröffentlicht und schreibt regelmäßig für verschiedene Zeitungen. Sie stand bereits zweimal auf der Shortlist des Booker Prize und einmal auf der Shortlist des Orange Prize.

**BITTE BEACHTEN!!!**

**BEI DIESEM TITEL KANN IN UNSEREM ONLINE-SHOP EINE AUSFÜHRLICHE LESEPROBE EINGESEHEN WERDEN.**

**978-3-630-87311-4**



**Nössler, Regina**  
**Wanderurlaub**

**10,90**

**Konkursbuchverlag**

**380 S.**

Eine Wandergruppe, 13 Personen und der Leiter, ist unterwegs auf der Kanarischen Insel La Palma. Die Insel gilt als Paradies für Wanderer. Kiefern- und Lorbeerwälder, eine aufregende Vulkanlandschaft und die imposante Caldera, ein von Flüssen durchzogener bewaldeter riesiger Kessel. Doch das Wanderparadies birgt Gefahren.

Steile Schluchten, Abgründe und plötzliche Nebelbänke lauern auf die Wanderer. Immer wieder einmal sind Menschen in der Caldera verschollen.

Der Wanderführer geht gefährliche Wege und viel zu schnell. Seine ihm anvertraute Gruppe scheint ihm egal zu sein, er achtet nicht auf diejenigen, die nicht mithalten können und zurückbleiben. Die Gruppe besteht aus Ehepaaren, Alleinstehenden und einem Frauenpaar, das sich aber nicht als Paar outet. Innerhalb der Gruppe herrscht von Anfang an keine gute Stimmung. Zwei haben sich vor dem Urlaub schon kennengelernt, verbergen es aber vor den anderen für einen von ihnen unter demütigenden Umständen. Über den Beruf wird beim Wandern nicht geredet, und doch verbindet einige Mitglieder der Gruppe, ohne dass sie es voneinander wissen, eines: Die quälende Angst - vor Jobverlust und dem zwangsläufig folgenden sozialen Abstieg.

Die unterschwelligsten Feindseligkeiten verstärken sich mehr und mehr. Die Natur zeigt nicht ihre liebevolle, sondern ihre unheimliche Seite, und alle fühlen sich bedroht, selbst die Großmäuler in der Gruppe, die es nicht zugeben wollen. Doch die eigentliche Gefahr lauert nicht in der Natur.

Ein feinsinniger Psychothriller, der ohne viel Blutvergießen und Gemetzel auskommt.

**978-3-88769-780-8**



**Walls, Jeannette**

**Die andere Seite des Himmels**

**19,99**

**Hoffmann und Campe**

**368 S.**

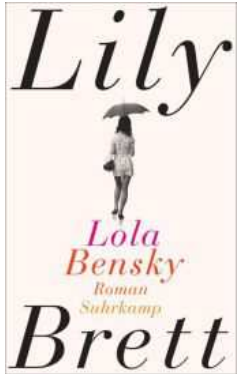
Von der Autorin der Bestseller "Schloss aus Glas" und "Ein ungezähmtes Leben"

Kalifornien, 1970. Bean Holladay und ihre ältere Schwester Liz sind Teenager, als ihre geniale Mutter mal wieder von der Bildfläche verschwindet. Für die Mädchen zunächst nicht weiter beunruhigend. Sobald Probleme am Horizont erscheinen, ergreift ihre Mutter die Flucht. Doch dieses Mal scheint die Sache ernst zu sein...

Nachdem die Fürsorge bei den Mädchen auftaucht, wissen sie, dass sie sich schnellstens aus dem Staub machen müssen. Mutterseelenallein legen sie den langen Weg nach Byler, Virginia, zurück, dem Heimatort ihrer Mutter. Dort betreten sie eine Welt, die anders ist als alles, was sie bisher erlebt haben. Sie lernen ihren verschrobenen, aber liebenswerten Onkel Tinsley kennen, erfahren erstmals, dass ihre Mutter aus einer wohlhabenden Familie stammt, und erkunden staunend das familieneigene Anwesen. Bean und Liz gefällt es in ihrer neuen Umgebung, sie merken jedoch bald, dass sie in dem konservativen Ort zuweilen anecken. Und plötzlich haben sie den mächtigsten Mann des Ortes gegen sich. Aber einschüchtern lassen sie sich nicht. Ein mitreißender Roman über zwei mutige Mädchen, die sich gegen die Welt der Erwachsenen auflehnen.

BEI DIESEM TITEL KANN IN UNSEREM ONLINE-SHOP EINE AUSFÜHRLICHE LESEPROBE EINGESEHEN WERDEN.

**978-3-455-40465-4**



**Brett, Lily**

**Lola Bensky**

**9,99**

**Suhrkamp**

**302 S.**

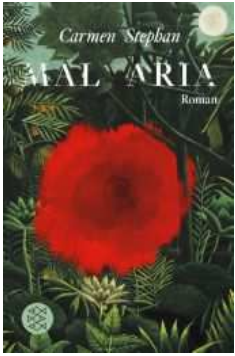
Lola Bensky ist neunzehn, als Keith Moon von The Who vor ihren Augen die Hosen runterlässt und Cher sich ihre falschen Wimpern borgt. Es sind die Sixties, und Lola ist als Reporterin in London und New York unterwegs, um Interviews mit Musikern zu führen. Sie unterhält sich mit Mick Jagger über Sex und Diäten, mit Jimi Hendrix über Mütter, Gott und Lockenwickler. Ihre Leser sind vermutlich eher an Tratsch interessiert, aber Lola war schon immer unkonventionell. Zum Glück ahnen ihre Eltern nichts davon, dass sie es mit Menschen zu tun hat, die mit freier Liebe und Drogen experimentiert haben. Sie haben das Konzentrationslager überlebt, aber das würde sie ins Grab bringen.

Ein hinreißend komischer und herzerreißend menschlicher Roman über Neurosen und die Last der Vergangenheit. Und eine fulminante Hommage an die großen, verrückten Heldinnen und Helden der Sixties.

BITTE BEACHTEN!!!

BEI DIESEM TITEL KANN IN UNSEREM ONLINE-SHOP EINE AUSFÜHRLICHE LESEPROBE EINGESEHEN WERDEN.

**978-3-518-46470-0**



**Stephan, Carmen**

**Mal Aria**

**9,99**

**Fischer TB**

**208 S.**

Carmen, eine junge Deutsche, die sich aus Studiengründen für ein Jahr in Brasilien aufgehalten hat, unternimmt mit ihrem Freund Carl eine Urlaubsreise ins Amazonasgebiet. Dort hat sie eine Begegnung mit einer Anopheles, einer Malariamücke. Die Mücke sticht sie, Carmen erkrankt, wird von Tag zu Tag geschwächer und wird von Arzt zu Arzt weitergereicht. Die korrekte, die lebensrettende Diagnose stellt ihr allerdings keiner davon. Malaria ist in Brasilien nicht eben verbreitet. Die in Afrika gültige Regel "Es ist so lange Malaria, bis alles andere ausgeschlossen ist", kennt hier niemand. Also lautet der Befund Dengue-Fieber . . .

Das Ungewöhnliche an Mal Aria ist die Perspektive: Carmens Martyrium wird erzählt von eben jener Stechmücke, die die Krankheit übertragen hat. Und das ist keine kleine Spielerei, sondern ein kühner Kunstgriff, der auf einen Schlag das anthropozentrische Weltbild auf den Kopf stellt und eben deshalb unsere Konstanten des Menschseins umso nachdrücklicher in Frage zu stellen in der Lage ist. Die philosophische und historisch bestens bewanderte Mücke (träumen kann sie sogar auch!) erzählt uns mehr über uns, als uns lieb sein kann.

Ausgezeichnet mit dem Literaturpreis der Jürgen Ponto-Stiftung 2012.

**978-3-596-19525-1**



**Gorelik, Lena**

**Die Listensammlerin**

**19,95**

**Rowohlt**

**352 S.**

Oft weiß Sofia nicht aus noch ein: An das Dasein als Mutter hat sie sich noch nicht gewöhnt, ihre kleine Tochter wird bald am Herzen operiert, Sofias überfürsorgliche Mutter ist mehr Last als Hilfe, und ihre alte Großmutter dämmert dement vor sich hin. Nur ihre Leidenschaft, Listen anzulegen Listen der peinlichsten Kosenamen, der witzigsten Neurosen, der schlimmsten Restaurants etc. , bringt ein wenig Ordnung in Sofias Leben. Da macht sie in der großmütterlichen Wohnung eine Entdeckung: eine andere Listensammlung, in vergilbte Hefte notiert, in kyrillischer Schrift die Familie hat in den Siebzigern die Sowjetunion verlassen. Über diesen Fund stößt Sofia auf einen geheimnisvollen Onkel, von dem nie jemand sprach: Onkel Grischa, ein Querkopf und schräger Vogel, der sich im Untergrund betätigt hat, der alle in Gefahr brachte und den trotzdem alle liebten. Anhand der Listen spürt Sofia Grischas dunkler Geschichte nach und entdeckt, was die Vergangenheit für das Jetzt und für sie bedeuten kann "Die Listensammlerin" erzählt mitreißend und mit herrlich originellen Figuren die Geschichte von Grischa und Sofia. Ein oft komischer, warmer und lebensnaher Familienroman, der gar nicht so einfache Fragen stellt: was Familie, Nähe und Fremdsein bedeuten und wer man selber ist.

**978-3-87134-606-4**



**Desai, Kishwar**  
**Die Überlebende**

**8,99**

**Btb**

**288 S.**

Ein Fall für Simran Singh.

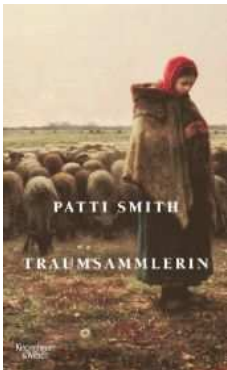
Ein Mädchen ohne Zukunft, eine unerschrockene Ermittlerin.

Eine kleine Stadt im indischen Punjab. Inmitten eines furchtbaren Blutbads wird als einzige Überlebende der niedergemetzelten Familie die 14-jährige Durga gefunden mehr tot als lebendig. Das traumatisierte Mädchen wird von der örtlichen Polizei für das schreckliche Unglück verantwortlich gemacht. Doch die Sozialarbeiterin Simran Singh, aus Delhi zur Hilfe gerufen, um etwas aus dem verstörten Mädchen herauszubekommen, glaubt nicht an die Schuld des Mädchens. Simran, die in Delhi ein unabhängiges und unkonventionelles Leben führt, stößt auf ein düsteres Netz aus Korruption und Lügen in einer Welt, der sie längst entronnen zu sein glaubte und in der das Leben eines Mädchens nichts zählt.

**BITTE BEACHTEN!!!**

**BEI DIESEM TITEL KANN IN UNSEREM ONLINE-SHOP EINE AUSFÜHRLICHE LESEPROBE EINGESEHEN WERDEN.**

**978-3-442-74372-8**



**Smith, Patti**

**Traumsammlerin**

**16,99**

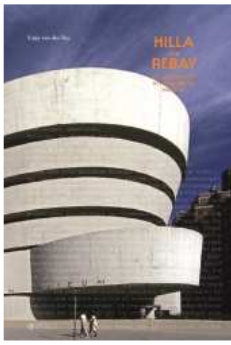
**Kiepenheuer & Witsch**

**112 S.**

Nach dem preisgekrönten Bestseller "Just Kids" nun die Kindheitserinnerungen der großen Patti Smith. Dieses wunderbar poetische, anrührende, persönliche Buch von Patti Smith enthält Texte über ihre Kindheit, Gedichte und Gedanken über das Leben, die Zeit und ihre Zeitgenossen. Der schön ausgestattete Band mit zahlreichen Fotos aus dem Besitz der Autorin ist die aktualisierte Fortschreibung einer exklusiven limitierten Ausgabe, die vor 20 Jahren in den USA erschien, und liegt nun zum ersten Mal auf Deutsch vor.

Punkrock-Ikone und Dichterin. Bei Patti Smith ging das schon immer zusammen. Wer dieses kleine Buch in die Hand nimmt, wird sofort von seinem poetischen Ton gefangen genommen. Hier wirft jemand mit enormer Sensibilität und kreativer Kraft Schlaglichter auf das eigene Leben. Situationen aus Patti Smiths Kindheit, die irgendwo zwischen Traum und Wachen zu schweben scheinen, bekommen so eine besondere Eindringlichkeit. Aber auch Alltäglichem wie dem Zubereiten von Pfefferminztee oder dem Einnicken während einer Näharbeit verleiht Patti Smith mit ihren Worten geradezu spirituelles Gewicht. Die Wollsammler aus ihrer Kindheit, mit denen sie als kleines Mädchen in ihren Träumen umhergewandert ist, bilden ein immer wiederkehrendes Motiv in diesem kleinen, feinen Buch, das Poesie und Prosa auf einzigartige Weise verbindet.

**978-3-462-04570-3**



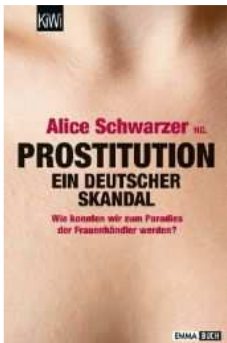
**Bey, Katja von der  
Hilla von Rebay  
24,95  
Edition Braus  
111 S.**

Hilla von Rebay (1890-1967) ist die Erfinderin des Guggenheim Museums in New York, wirkte in den 1910er und -20er Jahren in Berlin selbst als Künstlerin und prägte die Kunstentwicklung im Nachkriegsdeutschland und doch ist ihr Name weitgehend unbekannt. 1927 machte sie in New York mit Solomon R. Guggenheim die wichtigste Bekanntschaft ihres Lebens. Sie begeisterte den Industriemagnaten von den neuen ungegenständlichen Kunstwerken ihrer europäischen Künstlerfreunde und mit einer Arbeit von Wassily Kandinsky nahm die Sammlung Guggenheim ihren Anfang. 1939 wurde unter ihrer künstlerischen Leitung das Museum eröffnet, das später unter dem Namen seines Gründers bekannt wurde. Nach dem Tod Guggenheims kam es zum dramatischen Bruch zwischen Hilla von Rebay und seiner Familie. Das schwierige Verhältnis des Guggenheim Museums zu Hilla von Rebay dauerte bis 2006, als sich erstmals eine Ausstellung mit ihrem Wirken und ihren eigenen Kunstwerken befasste.

m. 30 Abb.

Katja von der Bey studierte Kunstgeschichte, Geschichte und Philosophie in Köln und Berlin und promovierte über die abstrakte Kunst im Nachkriegsdeutschland. Sie ist Geschäftsführerin der Berliner WeiberWirtschaft, dem größten Gründerinnen- und Unternehmerinnenzentrum Europas.

**978-3-86228-051-3**



**Schwarzer, Alice (Hg.)  
Prostitution – ein deutscher Skandal  
9,99  
Kiepenheuer & Witsch  
336 S.**

Wie konnte Deutschland zum Paradies der Frauenhändler werden?.

Prostitution ein "Beruf wie jeder andere"?

Prostitution ist das älteste Gewerbe der Welt. Prostitution wird es immer geben. Stimmt das? Ist nicht ganz Ähnliches vor gar nicht so langer Zeit auch von der Sklaverei gesagt worden? Und wird die nicht heute von allen HumanistInnen und DemokratInnen geächtet?

In Ländern wie Schweden oder Frankreich redet man im Zusammenhang mit Prostitution von der Menschenwürde der Frauen und Männer. Und bekämpft die internationale Frauenhandels-Mafia. Nur in Deutschland wird der Verkauf von Körper und Seele verschleiern "Sexarbeit" genannt und gilt die Prostitution als ein "Beruf wie jeder andere" und nur in Deutschland öffnete eine rot-grüne Gesetzesänderung 2002 den Frauenhändlern Tür und Tor.

90 % aller Prostituierten in Deutschland kommen aus den ärmsten Ländern in Osteuropa und Afrika. Doch auch die meisten deutschen Prostituierten landen in der Altersarmut. In dem von Alice Schwarzer herausgegebenen Band informieren Autorinnen und Autoren über den Skandal des "deutschen Sonderweges", die bittere Realität der Frauen in der Prostitution und den Kampf von Feministinnen an ihrer Seite.

**978-3-462-04578-9**